

Stellenausschreibung

Minor - Projektkontor für Bildung und Forschung gGmbH ist ein Träger von Forschungs- und Modellprojekten im Bereich der Migration und Integration, der beruflichen und politischen Bildung, der Auseinandersetzung mit Extremismus, Rassismus und Antisemitismus, der Inklusion und der Förderung von Benachteiligten.

Wir bieten zum **01.10.2020** eine befristete Stelle bis zum **15.07.2021** in Berlin als

Studentische*r Mitarbeiter*in (w/m/d) (TVöD 3/1, 15 Stunden/Woche)

Im Rahmen von *BePart – Teilhabe beginnt vor Ort!* erproben wir Methoden, um Menschen mit (familiärer) Einwanderungsgeschichte zum gesellschaftspolitischen Engagement zu motivieren. In zehn Modellkommunen bundesweit unterstützen wir Migrantenselbstorganisationen bei der Durchführung von diversen Aktivitäten. Die Erkenntnisse werden im Jahr 2021 auf einer bundesweiten Tagung diskutiert und in einem Handbuch zusammengefasst.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung beim Verfassen von Publikationen und Texten für die Öffentlichkeitsarbeit
- Zuarbeit und Vorbereitung von Publikationen und Vorträgen
- Unterstützung im Veranstaltungs- und Kommunikationsmanagement
- Zuarbeit bei der Pflege von Webseiten

Anforderungen:

- Aktuell eingeschrieben als **Student*in** an einer Universität oder Hochschule in Deutschland in Sozial-, Kultur-, Politik- oder Bildungswissenschaften oder ähnlichen Studiengängen
- Sehr gute Fähigkeiten im Recherchieren und Verfassen von Texten sowie sehr eine gute Ausdrucksweise
- Sicherer Umgang mit Word, Excel, Powerpoint
- Erfahrung mit WordPress

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeitregelungen
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Ein freundliches Team

Wir freuen uns über eine elektronische Kurzbewerbung von ½ Seite und einen Lebenslauf an Elisabeth Hoffmann unter folgende E-Mail-Adresse: bewerbung@minor-kontor.de
Betreff: Bewerbung_BePart_StuMi_Name

Bewerbungsschluss ist der 18.09.2020, 12:00.

Bewerbungsgespräche sind für die 39. und 40. Kalenderwochen geplant.

Nachfragen sind unter der genannten Emailadresse möglich.

Menschen mit (familiärer) Migrationsgeschichte und Menschen mit Handicap werden ausdrücklich zu einer Bewerbung aufgefordert.

Kosten für das Bewerbungsverfahren, einschließlich der Anreise zu Bewerbungsgesprächen, können leider nicht übernommen werden.